

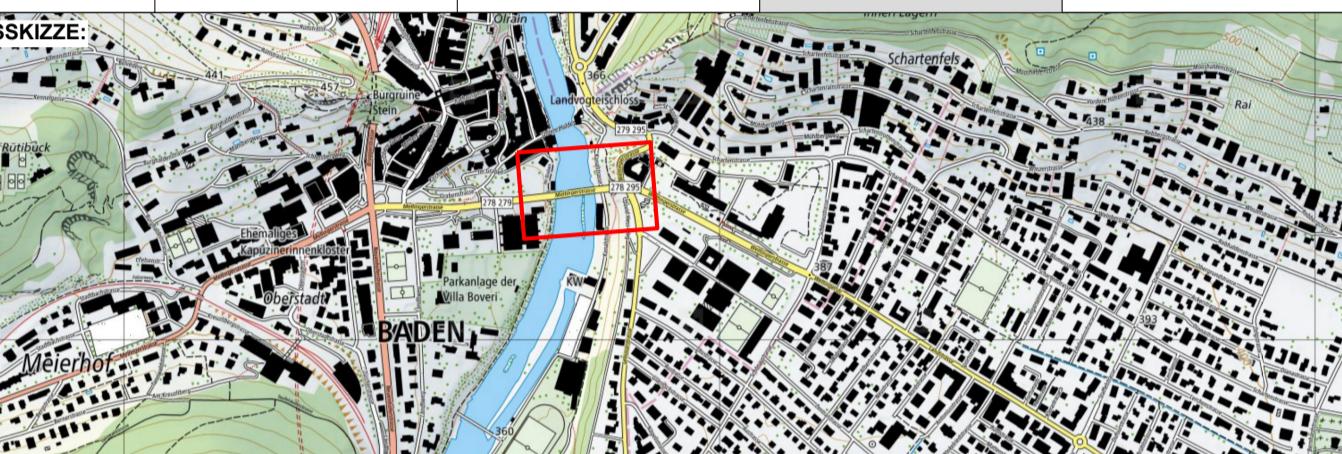
Baden / Baden IO

K 115

P254 - 82 m

B-065 Hochbrücke Ba

Massnahmenplan Bogenuntersicht

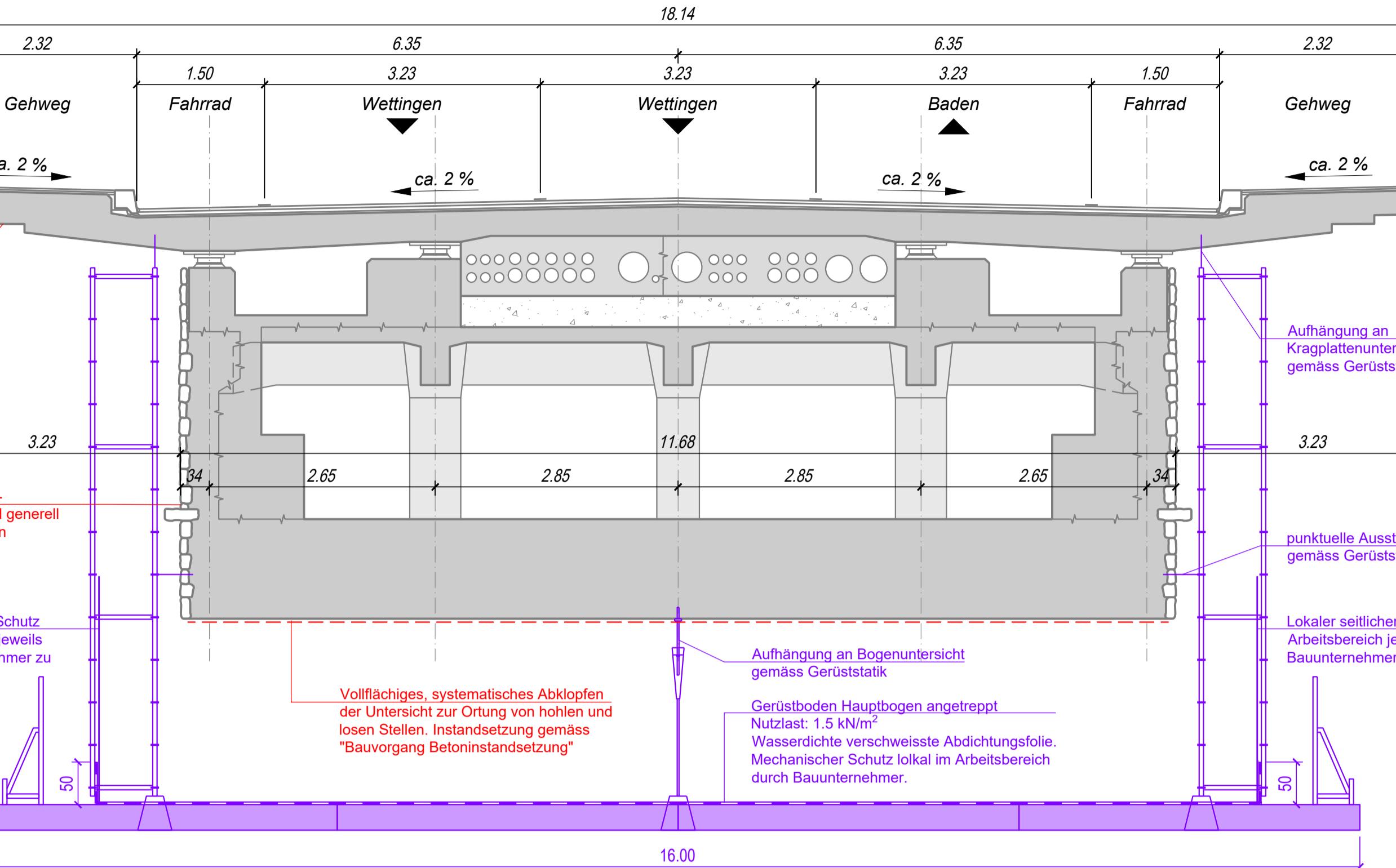
Untersuchung	Massnahmenkonzept	Massnahmenprojekt	Ausführungsprojekt	Ausgeführtes Werk
SSKIZZE:				
				
KTERFASSER:				
legerter & Dr. O. Bosshardt AG asse 48, Postfach asel				
TER & BOSSHARDT Ingenieure und Planer	BÄNZIGER PARTNER			
RR: ung Tiefbau haltskreis III				
FORMAT : 137x60				
FLÄCHE : 0.882 m²				
PLAN NR.	9951/5102	NAME	DATUM	
PROJEKT	FL	10.03.2021		
GEZEICHNET	ChF	10.03.2021		
GEPRÜFT	FL	10.03.2021		
ÄNDERUNGEN	INDEX			
A	.	.		
B	.	.		
C	.	.		
EINGESEHEN		.	.	
FREIGABE		.	.	
REG. NR.	072.270.xxx	PLAN NR.	002	

Technische Spezifikationen Baustoffe Betoninstandsetzung Stampfbeton

profilierungsmörtel:

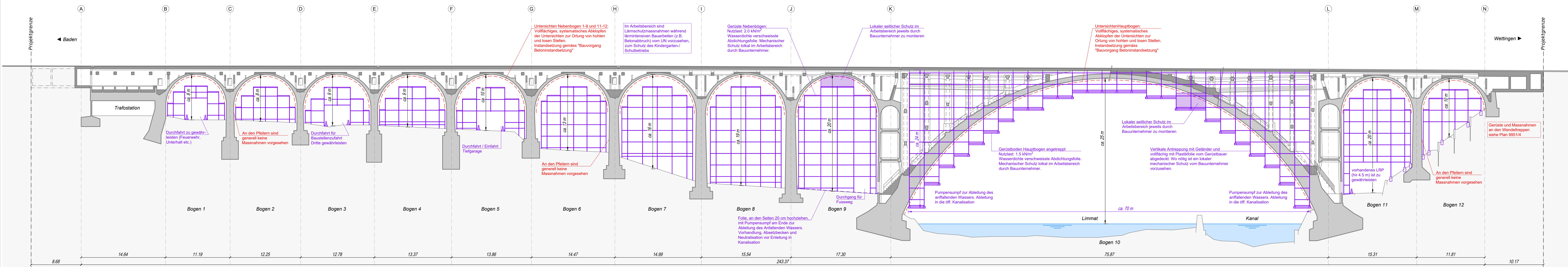
	Kunststoffmodifizierter zementgebundener PCC-Mörtel bzw. SPCC-Spritzmörtel Klasse R3 nach SN EN 1504-3 Mit niedrigem E-Modul ($\leq 20 \text{ GPa}$) resp. in Abstimmung mit Altbeton-Druckfestigkeitsklasse (Bestand ist C20/25)
en und Verfahren EN 1504-9	Prinzip 3: Betonersatz Verfahren 3.1, 3.2, 3.3 Prinzip 4: statische Verstärkung, Ertüchtigung Verfahren 4.4 Prinzip 7: Erhalt oder Wiederherstellung der Passivität Verfahren 7.1 und 7.2
dicke (min/max)	Die vom Produktehersteller vorgeschriebene Vorgaben sind zwingend einzuhalten
undvorbehandlung	bis unmittelbar vor dem Einbringen des Mörtels während mindestens 24 Stunden zu nässen und mit Plastik abdecken
handlung	Alle Bauteile sofort nach dem Betonieren / Reprofilieren während 7 Tagen gegen Austrocknen mit Plastikfolien abzudecken

Querschnitt Bogen 10



Längsschnitt

1



Bauvorgang Betoninstandsetzung Bogenundersicht

Grundlagen: Bundesamt für Straßen ASTRA, Fachhandbuch K, Technisches Merkblatt Bauteile 22 001-14130, SN EN 1504-Teil 3 Statisch und nicht statisch relevante Instandsetzung, SIA 269/2 Erhaltung von Tragwerken / Beton

n ausführenden Bauunternehmer vollflächig abzuklopfen unter Begleitung der örtlichen Bauleitung abplatzungen, Kiesnester und Betonfehlstellen sind zu markieren.
ereiche frei

- ausführenden Bauunternehmer vollflächig abzuklopfen unter Begleitung der örtlichen Bauleitung abplatzungen, Kiesnester und Betonfehlstellen sind zu markieren.
ereiche frei

enen Markeirungen
mittels HDW zu erfolgen. Da sich jedoch um Stampfbeton handelt, ist die Abtragsmethode (HDW c
mer) anhand von Musterflächen und Haftzugprüfungen vor Ort festzulegen.
er der Bewehrung freizulegen

- enen Markeirungen mittels HDW zu erfolgen. Da sich jedoch um Stampfbeton handelt, ist die Abtragsmethode (HDW oder Schneidmesser) anhand von Musterflächen und Haftzugprüfungen vor Ort festzulegen.
der Bewehrung freizulegen

- er rechteckige Grundrisse ausbilden.
cheibe zu begrenzen. Schnitttiefe maximal 10 mm (Bewehrungsbereich nicht angreifen!).

- en mittels Sandstrahlen oder abbürsten / abschleifen.
Isätzlich nicht vorgesehen.
Auftrag Korrosionsschutz auf Anordnung Bauleitung
ungsstäbe dürfen ev. in Absprache mit der Bauleitung ersatzlos zurückgeschnitten werden. Freigabe

- , usw.) ist der Einbau von Verbundhilfsmittel vorzusehen. Es sind geklebte Gewindestange mit
Zahl (mind. W-St. Nr. 1.4401) zu verwenden
s unmittelbar vor dem Einbringen des Mörtels während mindestens 24 Stunden zu nässen und mit
siges Wasser mit ölfreier Druckluft auszublasen
eitung abzunehmen

- el oder SPCC-Spritzmörtel Klasse R3 mit niedrigem **E-Modul** (vgl. tech. Spezifikationen).
eren Flächen). Die vom Produkthersteller vorgeschriebene Vorschriften sind zwingend einzuhalten.